

## Presseinformation

27. April 2007

### Großer Tierumzug auf Schloss Hof

#### Rund 30 Tierarten präsentieren sich am 1. Mai

Mit der Wiedereröffnung des kaiserlichen Festschlusses Hof vor drei Jahren ist nicht zuletzt auch ein nahezu paradiesischer Ort der Begegnung von Menschen und Tieren geschaffen worden. Rund 30 Tierarten leben heute auf dem idyllischen Gutshof des barocken Ensembles – vom leichtgewichtigen indischen Brahmahuhn bis zum 1.000 Kilo schweren Wisent, dem stattlichsten aller in Europa heimischen Säugetiere.

Am zahlreichsten vertreten auf dem Meierhof sind – ganz wie es der historischen Tradition entspricht – aber Haustiere aus Alt-Österreich. Sie stehen auch im Mittelpunkt der bunten Formation, die sich am Dienstag, 1. Mai, um 14 Uhr zu einem großen Umzug über die Festwiese in Bewegung setzen wird – an der Spitze Dragonerreiter in historischen Kostümen, gefolgt von Pferden verschiedenster Rassen wie Noriker oder Shetlandponys sowie Eselgespannen und einer ganzen Schar von Schafen und Ziegen. Als exotische Gäste ebenfalls mit dabei sind die Kamele Momo und Moro, die Lamas Alexandro und Massimo und die Alpacas Peter und Paul.

Noch ein wenig zu jung zum Mitmarschieren sind das Noriker-Fohlen Libero und das Muli-Baby Toni, sie können aber nach dem Umzug im Stall ebenso bewundert werden wie der jüngste Nachwuchs bei den Kamelen, den Brillen- und Walachenschafen und im Ziegenhaus. Auch Mangalitzaschweine, Sikahirsche u. a., die vom geordneten Marschieren nicht allzu viel halten, können in ihren Gehegen besucht werden.

Beim Flanieren über den Gutshof kann man überdies erste Blicke auf die neuen Erlebnisangebote werfen, die in den kommenden Wochen eingeweiht werden: auf die Orangerie samt vorgelagertem Paradiesgarten (Eröffnung Mitte Mai), auf die Marmeladenküche (Eröffnung Anfang Juni) und auf die neue Meierhof-Gartenwelt mit Weinviertler Garten und Nasch- bzw. Beerengarten (Eröffnung Mitte Juni).

Das Kaiserliche Festschloss Hof hat am 1. Mai von 10 bis 18 Uhr geöffnet, das Programm beginnt um 14 Uhr. Nähere Informationen unter 02285/200 00 und [www.festschlosshof.at](http://www.festschlosshof.at).



## Presseinformation